

Bericht der KR-Obfrau zum Bezirkstag München 2022

1. KR-Stand

Die Zahl der Kampfrichter im Bezirk hat sich im Vergleich zu den letzten Jahren kaum verändert. Derzeit verfügt der Bezirk über 23 Kampfrichter/innen und eine Jugendkampfrichterin.

2. KR-Einsätze

Das abgelaufene Kalenderjahr war geprägt von der Corona-Pandemie. Auf Bezirksebene wurden keine Wettkämpfe durchgeführt. Im Herbst gab es zumindest bei Bayerischen Meisterschaften und höher einige wenige Einsatzmöglichkeiten für die höher-lizenzierten Kampfrichter.

3. KR-Lehrgang zur Lizenzverlängerung 2021

Aufgrund der Corona-Pause fand im Jahr 2021 keine Fortbildung statt. Vor den Meisterschaften im Herbst gab es einen Kurz-Workshop in Lohhof, bei dem das Wissen aufgefrischt wurde und einige Änderungen im Jugendbereich thematisiert wurden. Danach blieb Zeit zum Ratschen – fast alle Kampfrichter aus dem Bezirk haben teilgenommen und es war schön, sich so nach langer Zeit wieder zu sehen.

4. KR Anwärterlehrgänge

Die Lehrgänge für ÜL-/Dan- und KR-Anwärter wurden mit dem Technik/Taktik-Lehrgang für die Dan-Vorbereitung zusammengelegt. Daher wurde im Bezirk keine Fortbildung angeboten.

5. Sonstiges

5.1. Neue E/D/C-KR

-

5.2. Sichtung

Benedikt Hierl vom SC Armin hat im Herbst 2021 die Prüfung zur B-Lizenz erfolgreich bestanden. Herzlichen Glückwunsch.

5.3. Jugend-Kampfrichter

Für das Jahr 2022 ist – sobald es die Corona-Pandemie zulässt – wieder ein Lehrgang für Jugendliche und angehende Jugendkampfrichter geplant.

Zum Abschluss möchte ich mich beim Bezirksvorstand, meinem Stellvertreter Gerhard Auer, der Kampfrichterkommission um Hinnerk Hagenah, Schwabens Obmann Matthias Kolonko und den Kampfrichtern für die Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

Ingrid Zeilinger